

Wien, am 10. Oktober 1956.

R u n d s c h r e i b e n Nr. 1

1) Generalversammlung:

In der am 4. Oktober 1956 abgehaltenen Generalversammlung wurde nach den Berichten der Vorstand einstimmig entlastet. Bei der im Anschluß stattgefundenen Neuwahl wurden folgende Kollegen gewählt:

1. Obmann : Min.Rat Dr. Johann KRAUS (Soz.Min.)
2. Obmann : Julius MINARIK (Bundesforste)
1. Schriftführer : Rudolf KATHOLITZKY (Soz.Min.)
2. Schriftführer : Wilhelm LEDERER (Steinhof)
1. Kassier : Gustav NOWOTNY (PSAC)
2. Kassier : Ernst PAWLAS (Handel~~emin.~~)
MUBA : Kurt OLLINGER (Soz.Min.)
1. Revisor : Franz FISCHER (Fin.Min.)
2. Revisor : Franz BÖHM (Newag).

Obmann Min.Rat. Dr. Kraus dankte dem scheidenden MUBA-Vorsitzenden Koll. Wisth für die bisherige, in selbstloser Weise geleistete Arbeit. Der neugewählte Vorstand schließt sich diesem Dank an.

Gleichzeitig dankt der neue Vorstand für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht allen Vereinen für das kommende Spieljahr viel Erfolg.

2) Beginn der Meisterschaft 1956/57:

Die Generalversammlung hat beschlossen, den Beginn der Meisterschaft mit 22.10.1956 festzusetzen.

Die Spielerpässe können ab Donnerstag, den 11.10.1956, entweder bei Koll. OLLINGER, Wien, 1., Stubenring 1, Regierungsgebäude, III. Stock, Zimmer 135, zwischen 8 und 16 Uhr oder von 16 bis 19 Uhr beim Portier des Bundesministeriums für soziale Verwaltung unter Angabe des Vereines abgeholt werden. Die 1. Meisterschaftsrunde ist daher bereits mit Spielerpässen zu absolvieren.

3) Abgabe der Spielberichte:

Die Spielberichte sind bis längstens den auf die jeweilige Spielrunde folgenden Freitag entweder per Post an Koll. Kurt OLLINGER (Adresse wie oben) einzusenden oder beim Portier des BM.f.soz.Verw. (gleiche Anschrift) abzugeben.

4) Cup-Bewerb:

Nennungen für den Cupbewerb 1956/57 sind bis 12. Nov. 1956 an den MUBA-Vorsitzenden abzugeben. Jeder Verein hat mindestens 1 Mannschaft zu nennen.

Der Vorsitzende des MUBA:

Ollinger e.h.

Der Obmann:

Dr. Kraus e.h.